

Titel

Thema:	Antisemitismus in der Schule - Was tun?
Veranstaltungsnummer (Anbieter):	D5925

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	<p>Neuere Antisemitismusstudien (z.B. Unabhängiger Expertenkreis Antisemitismus) zeigen, dass Antisemitismus kein Phänomen der Vergangenheit ist, sondern weit verbreitet. Alltäglicher Antisemitismus nimmt insbesondere im Kontext Schule zu. Hier wird antisemitisches Wissen artikuliert v. a. in der Interaktion zwischen Schüler_innen. "Du Jude!", "Mach doch keine Judenaktion!" oder Judenwitze sind auch auf hessischen Schulhöfen zu hören. Es ist nicht immer einfach, angemessen zu reagieren oder pädagogische und didaktische Konzepte zu entwickeln, die diesem Alltags-Antisemitismus entgegenwirken. Jüdische Schüler_innen fühlen sich oft alleingelassen. Der Workshop soll zunächst einen Überblick über unterschiedliche Formen von Antisemitismus und deren Funktionen geben und herausstellen, inwiefern Schule als Sozialisations- und Bildungsinstanz zur Verbreitung von antisemitischem Wissen (auch durch Unterricht) und Einstellungen beiträgt. In einem zweiten Schritte sollen Möglichkeiten antisemitismuskritischen pädagogischen und fachdidaktischen Handelns vorgestellt und diskutiert werden.</p> <p>Zielgruppe: Lehrkräfte, Interessierte</p> <p>Seminarleitung: Susanne Michal Schwartze ist Lehrerin für PoWi & Geschichte sowie Lehrbeauftragte für besondere Aufgaben am Historischen Seminar der Goethe-Universität Frankfurt. Jüngste Veröffentlichung: "Drama Baby Drama" sowie "Zur Notwendigkeit genderreflexiver politischer Bildung in Schule und Politikunterricht".</p>
Zu erwerbende Fähigkeiten und Fertigkeiten:	Die TN können im Unterricht flexibel und nachhaltig auf Antisemitismus reagieren.
Methodische Gestaltung:	Vortrag, Praxisbeispiele
Qualitätsbereich:	V Schulkultur
Themenbereich:	Umgang mit Konflikten und Problemen, Gewaltprävention

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Ethik - Politik u. Wirtschaft
Zielgruppen:	- Lehrkräfte
Schulformen:	- Sekundarstufe I - Gymnasiale Oberst. (inkl. Berufl. Gymn.) - Vollzeitberufsschule
Beitrag je Teilnehmer/in:	49,00 EUR
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Bildungsregion:	Bildungsregion Frankfurt

Leitung: Dr. Carmen Ludwig
Dozenten: Susanne Schwartze

Weitere Hinweise

Zusatzinformationen: Teilnehmende aus anderen Regionen sind gerne willkommen.
Weblink: www.lea-bildung.de
Veranstaltungs-Nr. (der Akkreditierungsstelle): 0189307302

Anbieter

Anbietername: lea gemeinnützige bildungsgesellschaft mbH der GEW Hessen
Anbieteranschrift: Zimmerweg 12, 60325 Frankfurt
E-Mail-Adresse: anmeldung@lea-bildung.de
Telefon: 069-97129327

Termin

Termin: 17.06.2019 14:30 bis 18:00 Uhr
Dauer: 0,5 Tage

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort: Frankfurt